



Öffentliche Anhörung der Enquete-Kommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt“ im Deutschen Bundestag – Finanzierung der Weiterbildung

Deutscher Bundestag
Enquete-Kommission
Berufliche Bildung in der
digitalen Arbeitswelt
Kommissionsdrucksache
19(28)101 c
zu TOP 1, 25. Sitzung, 14.09.20
11.09.2020

Dr. Andreas Ogrinz, Bundesarbeitgeberverband Chemie e. V.

Wiesbaden, 14. September 2020



Weiterbildung —
nur eine Frage des Geldes?





QUALIFIZIERUNGSOFFENSIVE CHEMIE

BRANCHEN-EINSTIEG IN DIE STRATEGISCHE PERSONALPLANUNG



Top-Thema in Politik /
Gesellschaft: NWS, QCG,
Enquete, MILLA etc.

Future Skills Report Chemie



Toolbox Arbeiten 4.0, u. a.
Zertifikatslehrgang
„Chemikant 4.0“

Qualifikationsanalyse-Tool

Weiterbildungsberatung

Zielbild
Weiterbildung 4.0



Beschreibung

- KI-basierte Trendanalyse zu den Kompetenzen der Zukunft
- Analyse der Entwicklung einzelner chemierelevanter Geschäftsbereiche (u.a. Produktion, R&D, Instandhaltung) und Jobprofile
- regionaler Fokus: Deutschland, Europa, USA, China

Status

- Bereits drei Workshops mit Unternehmensvertretern und Betriebsräten (16.4., 24.4. & 25.5.2020)

Mehrwert

- Impulse für die strategische Personalplanung
- Blick auf relevante Arbeitsmärkte und Kompetenzrends > Orientierungsfunktion
- Branchen-Benchmark

Nächste Schritte

- erste Programmierung bis Herbst
- Testdurchlauf mit ausgewählten UN
- erste Veröffentlichung Ende 2020



Beschreibung

- Abbildung von vorhandenen Qualifikationen im Unternehmen
- Excel-basierte Lösung auf Basis des INQA-Tools PYTHIA
- Vergleich Soll-Ist-Zustand
- besonders geeignet für KMU
- eingebettet in umfangreiches Informationsangebot („Starter-Set“)

Status

- Auftaktworkshop mit Unternehmensexperten und Betriebsräten (23.3.2020)

Mehrwert

- systematische Erfassung der im Unternehmen vorhandenen Qualifikationen
- Aufzeigen von zukünftigem Qualifikationsbedarf
- Abgleich mit Trendanalyse
- Ableitung von Maßnahmen im Rahmen einer strategischen Personalplanung

Nächste Schritte

- weitere Workshops
- Anpassung des bestehenden Tools an chemiespezifische Anforderungen



Beschreibung

- Beratungsangebot für Unternehmen und Beschäftigte
- zunächst Erprobung in Pilotregionen: Hessen, Nordost, Nordrhein
- zwei Varianten:
 - Weiterbildungsberatung durch BA
 - Beratung durch privaten Dienstleister

Status

- Grobkonzept
- Auftaktgespräch mit Verantwortlichen der Pilotregionen

Mehrwert

- Ergänzung zu Qualifikationsanalyse und Future Skills Report („Faktor Mensch“ der QOC > Entwicklungsperspektiven, Fördermöglichkeiten, Qualifikationsmaßnahmen)
- Vergleich zwischen Angebot BA und privater Dienstleister

Nächste Schritte

- Erarbeitung eines Feinkonzepts
- Einsetzung eines Projektmanagements, „Partnerwahl“



QUALIFIZIERUNGSOFFENSIVE CHEMIE IM ZEITABLAUF





FAZIT

- Lesen, Schreiben und Rechnen sind und bleiben die zentralen Kulturtechniken und bilden den Ausgangspunkt für alle weiteren Bildungswege.
- Weiterbildung muss sich am betrieblichen Bedarf orientieren.
- Weiterbildungsbereitschaft steht und fällt – wie Bildung überhaupt – mit Motivation.
- Sozialpartner auf Branchenebene sind „näher dran“ an der betrieblichen Wirklichkeit.
- „Weiterbildung“ darf keine Chiffre für das Gießkannenprinzip – alles wird gefördert, egal wozu – werden.